



Freie und Hansestadt Hamburg  
Bezirksversammlung Altona

Drucksachen-Nr.: 20-xxxx

**Antrag öffentlich**

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Bezirksversammlung	25.02.2016

**Gewerbegebiet Bahrenfeld erhalten**

**Antrag der Fraktion DIE LINKE**

Für das Gebiet Bahrenfeld-Süd wurde in der repräsentativen Erhebung für den Erlass einer Sozialen Erhaltungsverordnung festgestellt, dass das Gebiet von Gentrifizierung und Segregation bedroht ist und die Festsetzung einer sozialen Erhaltungsverordnung empfohlen wird.

Das hieran grenzende, letzte zusammenhängende Industriegebiet Altonas nördlich der Stresemannstraße zeichnet sich noch weitgehend dadurch aus, dass dort Betriebe angesiedelt sind, die uneingeschränktes Gewerbe betreiben und niedrige Mieten bezahlen. Wenn dieses Gewerbegebiet planungsrechtlich dahingehend verändert wird, dass dort kulturelle Einrichtungen wie Theater, Kinos etc. zulässig werden, ist analog zu den Entwicklungen in Ottensen davon auszugehen, dass sich das Gebiet zu einem Quartier entwickelt, das von Gastronomie und hochpreisigem Einzelhandel geprägt ist, was wiederum auf die Mietenentwicklung in den angrenzenden Wohnbereichen ausstrahlen wird und damit eine Entwicklung in Gang setzt, die dem Ziel der Sozialen Erhaltungsverordnung widerspricht. Dies widerspricht auch der Zielsetzung, dass in Altona die Möglichkeit erhalten bleiben soll, auch emittierendes, produzierendes und verarbeitendes Gewerbe zu erhalten bzw. ihm einen Standort zu geben. Dies ist insbesondere für Handwerksbetriebe, die auf Kundennähe angewiesen sind, von großer Bedeutung.

**Der gültige Baustufenplan aus der Nachkriegszeit weist das Gelände als Industriegebiet aus. Bei der Umwandlung in Bebauungspläne im Zuge einer qualifizierten Bauleitplanung beschließt die Bezirksversammlung als Planungsgeber nach § 19 BezVG, das Bezirksamt bzw. das Fachamt S/L zu beauftragen, keine großflächigen Kultureinrichtungen und Versammlungsstätten in diesem Gebiet zuzulassen.**

**Petition:**

**Die Bezirksversammlung wird um Zustimmung gebeten.**